	<b>Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk</b>  <b>Deckblatt</b>	<b>Org.einheit:</b> ANO <b>Name:</b> Bethge <b>Datum:</b> 30.07.2018 <b>Seite:</b> 1 von 4
<b>Projekt/Vorhaben:</b> <b>380-kV-Leitung Wahle-Mecklar</b> <b>Abschnitt: UW Hardeggen-UW Mecklar, LH-11-3040</b> <b>Teilabschnitt C: UW Hardeggen - Landesgrenze NI/HE</b>		<b>Telefon:</b> 0921/50740-4671 <b>Telefax:</b> 0921/50740-4059 <b>Projekt-Nr.:</b> NB 12.203

Der Gegenstand des festzustellenden Plans, die geplanten Anlagen und die Ausführung des geplanten Vorhabens sind im vorliegenden Planwerk dargestellt. Die folgende Aufstellung gibt einen Überblick über die Inhalte der einzelnen Planunterlagen.

- Anlage 1: Erläuterungsbericht
  - Beinhaltet die Beschreibung und Begründung des zur Planfeststellung beantragten Vorhabens.
  - Anhang 1 zum Erläuterungsbericht: Allgemein verständliche Zusammenfassung  
Fasst die Ergebnisse der Umweltstudie zusammen.
  - Anhang 2 zum Erläuterungsbericht: Wegenutzungspläne M 1:25.000  
Sind Übersichtspläne zur kompletten Leitungstrasse, die für die Errichtung, den Betrieb sowie den Rückbau der Bahnstromleitungsabschnitte in Anspruch zu nehmenden Straßen und Wege des örtlichen Wegenetzes (nicht als Bundes-, Landes- oder Kreisstraße klassifizierte Straßen) darstellt.
  - Anhang 3 zum Erläuterungsbericht: Vorgelagerte Variantenuntersuchung  
Dokumentiert die Auswahl der zu bevorzugenden räumlichen Trassenvariante.
  - Anhang 4 zum Erläuterungsbericht: Netzknotenpunkt Hardeggen  
Umweltfachliches Gutachten zur Erweiterung des bestehenden Umspannwerkes Hardeggen (nachrichtlich).
  - Anhang 5 zum Erläuterungsbericht: Vergleich technischer Ausführungsalternativen im Bereich Elliehausen  
Betrachtung der technischen Ausführungsvarianten Freileitung und Erdkabel im Bereich Elliehausen aus technisch-wirtschaftlicher, umweltfachlicher und raumplanerischer Sicht.
- Anlage 2: Übersichtspläne / Maßnahmenplan, M 1:25.000 und 1:20.000  
Die Übersichtspläne zeigen den Projektumfang, Leitungstrassen, Teilmaßnahmen sowie die Blattschnitteinteilungen und Blattnummern der Lage- / Grunderwerbspläne. Zusätzlich werden bei den Rückbauleitungen die für den Rückbau vorübergehend in Anspruch zu nehmenden Straßen und Wege dargestellt.  
Der Maßnahmenplan zeigt alle geplanten Maßnahmen im räumlichen Zusammenhang.

Projekt/Vorhaben:

**380-kV-Leitung Wahle-Mecklar**  
**Abschnitt: UW Hardeggen-UW Mecklar, LH-11-3040**  
**Teilabschnitt C: UW Hardeggen - Landesgrenze NI/HE**Telefon: 0921/50740-4671  
Telefax: 0921/50740-4059  
Projekt-Nr.: NB 12.203

- Anlage 6: Mastprinzipzeichnungen

Zeigt eine prinzipielle Darstellung der eingesetzten Tragwerke (Gestänge) und Mastarten mit ihren Hauptabmessungen und Mastnummern. Die Masthöhen variieren je nach Einsatzort und Geländeprofil. Die verwendeten Höhen sind in den Längenprofilen (Anlage 8) dargestellt. Die Gesamtmasthöhe ergibt sich aus den Mastkopfabmessungen sowie aus dem Abstand der unteren Querträger zum Gelände. Letzterer dient u. a. auch der Bezeichnung der Mastart.

Beispiele:

Mastart T1-29.00 bezeichnet einen Tragmast der Ausführung 1 mit einer Höhe des unteren Querträgers von 29,00 m über Gelände.

Mastart WA160-27.00 bezeichnet einen Winkelabspannmast der Winkelgruppe 160 ° mit einer Höhe des unteren Querträgers von 27,00 m über Gelände.

- Anlage 7: Lage- / Grunderwerbspläne M 1:1000 oder 1:2000

Gibt die genaue Lage der Leitungen einschließlich ihrer Schutzbereiche (Freileitung/Kabel) als dauernd in Anspruch zu nehmende Flächen, Bauwerksnummern, Mastarten, Bau-/Mastnummern bzw. Kabelübergangsanlagen, Mastabstände, Muffenbereiche, Zuwegungen, die entsprechenden katasterlichen Angaben (Bezeichnung und Lage von Gemarkung, Flur, Flurstück) sowie die kommunalen Zugehörigkeiten an. Des Weiteren stellen sie die für die Errichtung und den Rückbau der Leitungen temporär in Anspruch zu nehmende Flächen (Arbeitsflächen) dar. Von dem Vorhaben temporär oder dauerhaft tangierte Flurstücke sind je Gemarkung mit fortlaufenden Ordnungsnummern gekennzeichnet.


Ferner stellen diese die Lage der betroffenen Umspannwerke dar. Für den Erdkabelabschnitt beinhalten die Lage- / Grunderwerbspläne neben der Trassenachse die Positionierung bzw. Kilometrierung.

Anlage 7.14: Lage- / Grunderwerbspläne Kompensations- und Vermeidungsmaßnahmen

Stellen die Lage der Kompensations- sowie Vermeidungsmaßnahmen als in Anspruch zu nehmende Flächen, Maßnahmenbeschreibung, die entsprechenden katasterlichen Angaben (Bezeichnung und Lage von Gemarkung, Flur, Flurstück) sowie die kommunalen Zugehörigkeiten dar.

- Anlage 8: Längenprofile M 1:2000 (für die Länge), M 1:200 bzw. 1:500 (für die Höhe); Profilpläne M 1:1000)

Sind Längsschnitte durch die Leitungslängsachse mit Geländeprofil, Mastarten, Mast- und Aufhängehöhen, Durchgangskurven bzw. Kabelverlegetiefen und ggf. Abstände zu markanten Objekten. Bei Freileitungen sind der Verlauf des bodennächsten Leiterseiles sowie eine in vertikaler Richtung parallel verschobene Bodenabstandskurve dargestellt, die dem Nachweis des ausreichenden Abstands zum Boden oder zu Objekten dient. In den Zeichnungsköpfen sind die notwendigen technischen Parameter der Leitungen aufgeführt. Unterhalb des Längenprofils zeigt ein Lageband sowie teilweise ein Fotostreifen die Umgebung.

	<b>Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk</b>  <b>Deckblatt</b>	<b>Org.einheit:</b> ANO <b>Name:</b> Bethge <b>Datum:</b> 30.07.2018 <b>Seite:</b> 3 von 4
<b>Projekt/Vorhaben:</b> <b>380-kV-Leitung Wahle-Mecklar</b> <b>Abschnitt: UW Hardeggen-UW Mecklar, LH-11-3040</b> <b>Teilabschnitt C: UW Hardeggen - Landesgrenze NI/HE</b>		<b>Telefon:</b> 0921/50740-4671 <b>Telefax:</b> 0921/50740-4059 <b>Projekt-Nr.:</b> NB 12.203

- **Anlage 9: Regelfundamente und Regelgrabenprofil**  
Bei den Regelfundamenten erfolgt eine schematische Darstellung der Gründungsarten und der Fundamente für Maste.  
Im Regelgrabenprofil erfolgt eine Darstellung eines Regelprofils für die offene Bauweise bei der Kabelverlegung.
  
- **Anlage 10: Bauwerksverzeichnisse und Mastlisten**  
Das Bauwerksverzeichnis listet neben den neu zu errichtenden bzw. den zu demontierenden Anlagen die vom Vorhaben betroffenen Objekte auf.  
Die Mastliste beinhaltet die tabellarische Auflistung der ETRS89-Koordinaten der Leitungsstützpunkte (Maststandorte) unter Angabe von Bau-/Mastnummern, der Gemarkung, Flurstück, Mastart, Gestänge (Tragwerk) sowie der wichtigsten Kreuzungsobjekte. In der Kabel-/Mastliste ist zusätzlich die Positionierung bzw. Stationierung für die Kabelverlegung enthalten.
  
- **Anlage 11: Immissionsbericht**  
Stellt die Ergebnisse der Berechnungen von der Leitung ausgehender Immissionen (elektrische und magnetische Felder sowie Geräuschimmissionen) für die einzelnen Lastfälle in Bezug auf die maßgeblichen Grenz- bzw. Richtwerte dar.
  
- **Anlage 12: Umweltstudie**  
Beinhaltet die Angaben nach § 6 UVPG zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens (Umweltverträglichkeitsuntersuchung) sowie die Eingriffs-Ausgleichs-Planung zur Ermittlung und Kompensation von Eingriffen in Natur und Landschaft nach § 17 Abs. 4 Satz 3 bis 5 BNatSchG (Landschaftspflegerischer Begleitplan). [Anlage 12 beinhaltet mit dem Deckblatt zur Planänderung zusätzlich die Anhänge G \(Forstfachliches Gutachten\), H \(Hydrogeologisches Gutachten\) und I \(Fachbeitrag zur Wasserrahmenrichtlinie\).](#)
  
- **Anlage 13: Kreuzungsverzeichnisse**  
Im Kreuzungsverzeichnis für Neubau- und Umbaumaßnahmen sind alle kreuzenden Objekte spannfeldweise aufgeführt. Für den Erdkabelabschnitt wird die Kreuzungsstelle mittels Angabe der Kilometrierung ausgewiesen. Bei den Rückbaumaßnahmen sind im Kreuzungsverzeichnis alle oberirdisch kreuzenden Objekte, klassifizierte Straßen, Bahnstrecken sowie Gewässer spannfeldweise aufgeführt.
  
- **Anlage 14: Grunderwerbsverzeichnisse**  
Listet die vom Vorhaben betroffenen Flurstücken auf. Die Verzeichnisse sind anonymisiert und enthalten statt Namen und Anschriften der Eigentümer nur Eigentümerschlüsselnummern. Die Grunderwerbsverzeichnisse sind nach den Eigentümerschlüsselnummern sortiert und beinhalten Art und Umfang der Inanspruchnahme der Flurstücke. Flurstücke können dauerhaft und/oder vorübergehend in Anspruch genommen werden. Es wird unterschieden zwischen Inanspruchnahme durch Maste/Kabelübergangsanlagen, Überspannungs- bzw.

Projekt/Vorhaben:

**380-kV-Leitung Wahle-Mecklar**  
**Abschnitt: UW Hardeggen-UW Mecklar, LH-11-3040**  
**Teilabschnitt C: UW Hardeggen - Landesgrenze NI/HE**Telefon: 0921/50740-4671  
Telefax: 0921/50740-4059  
Projekt-Nr.: NB 12.203

Kabelschutzbereiche, Arbeitsflächen, Zuwegungen sowie Kompensations- und Vermeidungsmaßnahmen. Die Grunderwerbsverzeichnisse sind die Grundlage für die ggf. erforderliche Enteignung nach § 45 EnWG.

**Anlage 14.15: Dienstbarkeitsbewilligungen**

Formulare zur Eintragung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten in Grundbücher mit Wortlaut des vom Vorhabenträger angebotenen bzw. auf der Grundlage der Planfeststellung ggf. im Wege der Enteignung durchzusetzenden Inhalts unterschieden in Freileitungs- und Kabelplanungen.

- **Anlage 15: Natura 2000 Verträglichkeitsstudie**  
Darstellung der Beurteilung der Verträglichkeit des Vorhabens mit den Erhaltungszielen von Schutzgebieten des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000 im relevanten Untersuchungsraum.
- **Anlage 16: Artenschutzrechtliche Betrachtung gemäß § 44 BNatSchG**  
Beinhaltet die Beurteilung möglicher Auswirkungen des Vorhabens im Hinblick auf artenschutzrechtliche Verbote der §§ 44f. BNatSchG.
- **Anlage 17: Antrag auf Befreiung von Verboten von Landschaftsschutzgebietsverordnungen**
- ~~**Anlage 18: Hydrogeologisches Fachgutachten (Erdkabelabschnitt)**~~  
~~Beinhaltet eine Prognose der temporären und permanenten Auswirkungen des geplanten Erdkabelabschnittes auf die Wasserqualität (Trübung und Nitratsituation) der Brunnen Springmühle und Tiefenbrunn. Das Hydrogeologische Gutachten befindet sich mit dem Deckblatt zur Planänderung in Anlage 12 als Anhang H.~~
- **Anlage 19: Schalltechnische Untersuchung ~~des Baulärms (Erdkabelabschnitt) der Baumaßnahme Erdkabel~~**  
Beinhaltet eine Bewertung des durch die Errichtung des Erdkabelabschnittes an nahe der Baustelle gelegenen Ortslagen (Hetjershausen, Groß-Ellershausen und Olenhusen) entstehenden Baulärms im Hinblick auf die Maßgaben der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm (Geräuschimmissionen - AVV Baulärm).
- **Anlage 20: Kommunale Verkehrsflächen**  
Stellt ergänzend zu den Wegenutzungsplänen die Inanspruchnahme der vom Vorhaben berührten kommunalen Verkehrsflächen flurstücksbezogen dar.